

Projekt LIFT an der Sek Zell

Das [Projekt „LiFT“](#) (Leistungsfähig durch individuelle Förderung und praktische Tätigkeit) hat zum Ziel, Jugendliche ab der 1. Sekundarschule zu begleiten und ihnen den späteren Einstieg ins Berufsleben zu erleichtern. Ab Herbst 2018 setzt die Sekundarschule Zell neu einen verstärkten Fokus auf diesen Übergang Schule / Berufswelt.



Jugendliche, die in dieses Projekt aufgenommen werden, haben die Möglichkeit von der 7. bis zur 8. Klasse am Mittwochnachmittag in einem Gewerbebetrieb der Region tätig zu sein. An so genannten Wochenarbeitsplätzen (WAP) führen sie einfachere Arbeiten aus und lernen die Arbeitswelt kennen.

Die entlohnten Arbeitseinsätze dauern mindestens drei Monate und können in verschiedenen Betrieben stattfinden. Die Arbeit muss nicht unmittelbar etwas mit dem zukünftigen Beruf des Schülers oder Schülerin zu tun haben. Vielmehr geht es darum, einen Begriff von Arbeit, Verantwortung und Ausdauer zu bekommen, einen halben Arbeitstag als Lebensschule...



Der Sekundarschule Zell ist es wichtig, den wirtschaftlichen und sozialen Alltag in das Umfeld der Jugendlichen miteinzubeziehen. Die Wochenarbeitsplätze schaffen Verbindungen zu lokalen Betrieben. Das unterstützt die Lehrstellensuche und beeinflusst das Verhalten der Jugendlichen auch in der Schule. Der lebendige Einblick in die Arbeitswelt macht auch die Schule spannender.

Zusätzlich zum Wochenarbeitsplatz werden die Jugendlichen durch eine speziell ausgebildete Lehrperson in wöchentlich stattfindenden Modulkursen begleitet.

LiFT-Betriebe für die Sekundarschule Zell:

Das LiFT Team für die Sekundarschule:

WAP Koordinatorin:

Loni Kuhn, lift-wap@schulenzell.ch, 077 494 68
43

LiFT-Modulkursleitung:

Sandra Hersche, sandra.hersche@schulenzell.ch

Website LiFT



-